



Antrag auf Übernahme des Kostenbeitrages

gem. § 90 Sozialgesetzbuch - Achtes Buch - (SGB VIII) i. V. m. § 13 des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt (KifÖG LSA) in der aktuell geltenden Fassung

Zurücksenden an:

Landkreis Mansfeld-Südharz
Jugendamt
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

WICHTIG

Bei der Teilnahme an einer Trainings- bzw. Umschulungsmaßnahme sowie bei der Gewährung von Berufsausbildungsbeihilfe sind bei der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter vorrangig Kinderbetreuungskosten zu beantragen.

Rücksendungen per E-Mail an:

kifoeg@lkmsh.de

1. Antragsteller

Erstantrag

Folgeantrag

Name, Vorname	Geb. Datum	Telefonnummer (freiwillig)
Wohnanschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)		
E-Mail-Adresse (Angabe ist freiwillig)		

2. Kind, für welches die Übernahme beantragt wird

Name, Vorname	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> keine Angabe	Geb. Datum	
Verwandtschaftsverhältnis zum Antragssteller					
<input type="checkbox"/>	Leibliches Kind	<input type="checkbox"/>	Pflegekind	<input type="checkbox"/>	Sonstiges:

3. Angaben zum Sorgerecht – Prüfung der Zuständigkeit

	Name, Vorname, Anschrift
<input type="checkbox"/>	Gemeinsames Sorgerecht mit: _____
<input type="checkbox"/>	Alleiniges Sorgerecht: (falls abweichend zum Antragsteller) _____

4. Angaben zur Kindertageseinrichtung/ Betreuung

Name und Anschrift der Einrichtung	Monatlicher Elternbeitrag	Tägliche Betreuungsstunden	Übernahme beantragt ab (Datum) – Kostenbescheid des KiTa-Platzes bitte einreichen
_____	_____ €	_____ h	

Lebt das Kind nur mit einem Elternteil zusammen, so tritt dieser gem. §90 (2) SGB VIII an die Stelle der Eltern. Für den nicht im Haushalt lebenden Elternteil sind keine weiteren Angaben erforderlich.

4.1 Erweiterter Betreuungsanspruch (über 8 Stunden/Tag hinaus, weil...)

<input type="checkbox"/>	Vereinbarkeit Familie und Beruf (Arbeitsverhältnis)
<input type="checkbox"/>	Ausbildung, Fortbildung oder Studium
<input type="checkbox"/>	Pflege/Krankheit u.a.
<input type="checkbox"/>	Werktägliches Ehrenamt, welches Berufstätigkeit gleichkommt
<input type="checkbox"/>	Sonstiges (bitte kurz erläutern): <hr/> <hr/>

Gem. §3 Abs. 4 KiFöG LSA können bei erheblichen Zweifeln entsprechende Nachweise verlangt werden.

5. weitere im Haushalt lebende Personen (zweites Elternteil, weitere Kinder, Lebenspartner, Großeltern, Sonstige)

Name, Vorname	Geb. Datum	Einkommen		Vorwiegend vom Antragsteller unterhalten		Verwandtschaftsgrad
		Ja	Nein	Ja	Nein	
		Ja	Nein	Ja	Nein	
		Ja	Nein	Ja	Nein	
		Ja	Nein	Ja	Nein	
		Ja	Nein	Ja	Nein	
		Ja	Nein	Ja	Nein	

5.1 Kinder / Personen, die außerhalb des Haushalts leben und für die Unterhalt zu zahlen ist (Vorlage entsprechender Nachweise erforderlich)

Name, Vorname	Betrag / EUR
	_____ €
	_____ €
	_____ €

6. Kinderbetreuungskosten durch Dritte

Werden Ihnen die Kinderbetreuungskosten vom Arbeitgeber erstattet? (Bitte Entsprechendes ankreuzen und Nachweis beifügen)	
<input type="checkbox"/>	Ja
<input type="checkbox"/>	Nein
Wurden Kinderbetreuungskosten bei einer anderen Behörde beantragt bzw. nehmen Sie an einer Maßnahme/Weiterbildung teil?	
<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja Von: _____ Bis: _____
<input type="checkbox"/>	Maßnahme der Rehabilitation über den Rententräger
<input type="checkbox"/>	Maßnahme vom Jobcenter bzw. Bundesagentur für Arbeit
<input type="checkbox"/>	Berufsausbildung mit Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) bzw. Weiterbildung nach Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (Meister-BAföG)
Höhe der Kinderbetreuungskosten gesamt: _____ €	

7. Wechselmodell

Lebt Ihr Kind im „Wechselmodell“? (Bitte Vereinbarung/Gerichtsbeschluss einreichen)	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Werden Kinderbetreuungskosten vom anderen Elternteil gezahlt? (Bitte Nachweis beifügen)	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, in Höhe von _____ €/monatlich

8. Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Art des Einkommens				Vater monatlich	Mutter monatlich
Entsprechende Belege sind dem Antrag in Kopie beizufügen! (z. B. vollständigen Bürgergeldbescheid mit allen Seiten)					
<input type="checkbox"/>	Nettoerwerbseinkommen (die letzten sechs Lohnzettel bitte einreichen)				
<input type="checkbox"/>	Einkommen aus Selbstständigkeit (gem. Steuerbescheid Vorjahr)				
<input type="checkbox"/>	Renten / Pensionen / Versorgungsbezüge (EU, Waisenrente usw.)				
<input type="checkbox"/>	Arbeitslosengeld I (Agentur für Arbeit)				
<input type="checkbox"/>	Bürgergeld (Jobcenter)				
<input type="checkbox"/>	Sozialhilfe nach SGB XII				
<input type="checkbox"/>	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)				
<input type="checkbox"/>	Krankengeld				
<input type="checkbox"/>	Elterngeld				
<input type="checkbox"/>	Mutterschaftsgeld				
<input type="checkbox"/>	Wohngeld				
<input type="checkbox"/>	Kindergeld (für im Haushalt lebende Kinder)				
<input type="checkbox"/>	Kindergeld der Eltern (z. B. Schüler/-innen, Studierende)				
<input type="checkbox"/>	Kinderzuschlag (Familienkasse)				
<input type="checkbox"/>	BAföG / Stipendien / Berufsausbildungsbeihilfe				
<input type="checkbox"/>	Zuwendungen Dritter (z. B. Unterstützung durch Eltern, Großeltern)				
<input type="checkbox"/>	Unterhalt / Unterhaltsvorschuss / Ehegattenunterhalt				
<input type="checkbox"/>	Einnahmen aus Kapitalvermögen (Zinsen, Dividenden)				
<input type="checkbox"/>	Einnahmen aus Vermietung / Verpachtung				
<input type="checkbox"/>	Sonstige Einnahmen:				
Vom Einkommen absetzbare Aufwendungen					
Entsprechende Belege sind dem Antrag in Kopie beizufügen!				Vater monatlich	Mutter monatlich
<input type="checkbox"/>	Kaltmiete				
<input type="checkbox"/>	Betriebskosten inklusive Heizkosten				
<input type="checkbox"/>	Hauslasten (bei Wohneigentum siehe Hinweisblatt)				
<input type="checkbox"/>	Beiträge an Berufsverbände (z. B. Gewerkschaften, Kammern usw.)				
<input type="checkbox"/>	private Krankenversicherung (z. B. Studierende, Beamte, Selbstständige)				
<input type="checkbox"/>	Hausratversicherung				
<input type="checkbox"/>	Haftpflichtversicherung				
<input type="checkbox"/>	Unfallversicherung				
<input type="checkbox"/>	staatlich geförderte Rentenversicherung (gem. § 10 EStG, Riester)				
<input type="checkbox"/>	Unterhaltsverpflichtung (gem. Punkt 5.1 dieses Antrages)				
<input type="checkbox"/>	Fahrt zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Nur Hinfahrt)				
<input type="checkbox"/>	Vater Arbeitsstätte in _____			Einfacher Weg km: _____	
	Öffentliche Verkehrsmittel:	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja, welches: _____
<input type="checkbox"/>	Mutter Arbeitsstätte in _____			Einfacher Weg km: _____	
	Öffentliche Verkehrsmittel:	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja, welches: _____

Hinweise:

Der Kostenbescheid des KiTa-Platzes ist diesem Antrag beizufügen.

Durch Ihre Unterschrift bestätigen Sie, dass die gemachten Angaben in allen Punkten wahrheitsgemäß und vollständig sind. Zudem wurden zum Zeitpunkt der Antragstellung keine Kinderbetreuungskosten von Dritten (z. B. Arbeitgeber, Jobcenter, Agentur für Arbeit oder andere Behörden) bezogen, beantragt oder geltend gemacht (bzw. haben Sie die Kinderbetreuungskosten unter Punkt 6 angezeigt). Gemäß § 60 SGB I i. V. m. § 97a SGB VIII sind alle Tatsachen anzugeben, welche für die Leistungsgewährung erheblich sind. Wesentliche Änderungen in den Einkommens- und/oder Familienverhältnissen sind dem Jugendamt gem. §§ 60, 66 und 67 SGB I unverzüglich mitzuteilen. Entsprechend § 66 SGB I kann der Leistungsträger ohne weitere Ermittlungen die Leistung bis zur Nachholung der Mitwirkung ganz oder teilweise versagen oder entziehen, wenn derjenige, der eine Sozialleistung beantragt oder erhält, seinen Mitwirkungspflichten nach den §§ 60 bis 62 und § 65 SGB I nicht nachkommt und hierdurch die Aufklärung des Sachverhaltes erheblich erschwert.

Nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen und Bearbeitung des Antrages erhalten Sie einen schriftlichen Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheid (ggf. zuvor Anhörungsschreiben). Der Träger der Kindertageseinrichtung/des Hortes erhält gleichzeitig eine Information darüber. Hierzu wird Ihre Einwilligung zur Weitergabe der Daten gem. § 4 i. V. m. § 9 des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten der Bürger (DSG-LSA) benötigt, wonach die Erhebung und Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte der Zustimmung des Betroffenen bedürfen.

Bis zur Entscheidung zur Übernahme des Kostenbeitrages ist der festgesetzte Kostenbeitrag durch den/die im Betreuungsvertrag benannten Kostenbeitragsschuldner/-in an den Träger der Kindertageseinrichtung / der Kindertagespflegestelle / des Hortes zu zahlen oder mit diesem eine Mahn- bzw. Zahlsperrung zu vereinbaren.

Bitte beachten Sie noch die Angaben auf dem Hinweisblatt.

9. Einverständniserklärung zur Überweisung des Elternbeitrages / Datenschutzerklärung

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass die vom Jugendamt des Landkreises Mansfeld-Südharz bewilligte Erstattung des Elternbeitrages für den Besuch der Kindertageseinrichtung direkt an den Träger der Einrichtung gezahlt wird.

Ich stimme der Übermittlung der für die Bearbeitung der Übernahme des Elternbeitrages notwendigen personenbezogenen Daten sowie der Übersendung einer Information zur Bewilligung der Kostenübernahme des Elternbeitrages an den Träger der Kindertageseinrichtung zu.

Mir ist bekannt, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 Strafgesetzbuch (StGB) strafbar sind und verfolgt werden können.

Datum

Unterschrift des Antragstellers